

Frida Gold «6 Billionen»

Ich fühl' mich allein, in mir stürzt die Welt ein
Ich verlier den Verstand, ich will nicht mehr ich sein
Aber wenn ich ausser Atem, meinen Atem hör'
Wenn ich vor Angst meinen Puls spür'
Wenn ich vor Glück mein Herz schlagen fühl'
Dann wir mir klar

Ich bin eine aus 6 Billionen
Und ich weiss noch nicht wohin
In Hunderttausend Visionen
Versuch ich mich zu finden

Ich fühl' mich so wach
Und fliess' mit dem Strom der Nacht
Purpur und Diamant, ich hab mich in dir erkannt
Denn wenn ich ausser Atem, meinen Atem hör'
Wenn ich vor Angst meinen Puls spür'
Wenn ich vor Glück mein Herz schlagen fühl'
Dann wir mir klar

Ich bin eine aus 6 Billionen
Und ich weiss noch nicht wohin
In Hunderttausend Visionen
Versuch ich mich zu finden

Du bist, ich bin
Du bist ich, ich bin Du
Die Antwort sind wir
Dafür sind wir hier

Du bist ich, ich bin Du
Du bist ich, ich bin Du
Die Antwort sind wir
Dafür leben wir

Ich bin eine aus 6 Billionen
Auf der Suche nach dem Sinn
In Hunderttausend Visionen
Versuch ich mich zu finden

Text aus: www.songtexte.com

